

# Protokoll – Öffentlicher Teil

Drs.-Nr.  
I-183/16

<b>Betrifft:</b>	<b>10. Sitzung des Fakultätsrates</b>
<b>Datum:</b>	25.05.2016 (14:04 – 15:57 Uhr)
<b>Anwesende Mitglieder:</b>	Dr. phil. Monika Bourmer, Dennis Dartmann, Prof. Dr. Michael Feldhaus, Dr. Norbert Gestring, Prof. Dr. Ute Koglin, Prof. Dr. Ulrike-Marie Krause, Christine Meyenberg, Prof. Dr. Barbara Moschner, Leonie Rosendahl, Prof. Dr. Gisela Schulze, Prof. Dr. Manfred Wittrock, Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter
<b>FunktionsträgerInnen:</b>	Sabrina Biondi (FGF), Kay Uphoff (Koordinator für Studium und Lehre)
<b>Gäste:</b>	Dr. Sebastian Fischer, Prof. Dr. Clemens Hillenbrand, Prof. Dr. Sebastian Schnettler
<b>Vorsitz:</b>	Prof. Dr. Karsten Speck (Dekan)
<b>Protokoll:</b>	Kirsten Klooster

## Tagesordnung

- TOP 1 Regularia
  - Beschlussfassung über die Tagesordnung
  - Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.04.2016
- TOP 2 Berichte/Anfragen/Eilentscheide
- TOP 2.1 Berichte Dekan/Studiendekan/Fakultätsgeschäftsführerin
- TOP 2.2 Berichte/Anfragen aus den Instituten/Fachschaften
- TOP 2.3 Eilentscheide
- TOP 2.3.1 Institut für Pädagogik
- TOP 2.3.2 Institut für Sozialwissenschaften
- TOP 3 Wahlen
- TOP 3.1 Nachwahl eines stellvertretenden Studiendekans
- TOP 3.2 Wahl Zulassungsausschuss Master Rehabilitation
- TOP 3.3 Nachwahl Berufungskommission „Didaktik des Sachunterrichts“
- TOP 3.4 Wahlen DiZ-Rat
- TOP 4 Zweite Änderung der Neufassung der gemeinsamen Prüfungsordnung für die berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten für Bildungs- und Sozialwissenschaften (FK I), für Informatik, Wirtschaft und Rechtswissenschaften (FK II) und für Mathematik und Naturwissenschaften (FK V) der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg
- TOP 5 Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 5 für das Fach Sozialwissenschaften – Master Sozialwissenschaften
- TOP 6 Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven Masterstudiengang Rehabilitationspädagogik der Fakultät I – Bildungs- und Sozialwissenschaften der Carl von Ossietzky Universität
- TOP 7 Anlage 6 MPO – fachspezifische Anlage für das Fach Rehabilitationspädagogik – Master Rehabilitationspädagogik
- TOP 8 Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 12 für das Fach Interdisziplinäre Sachbildung
- TOP 9 Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 18 für das Fach Politik-Wirtschaft (M.Ed. Gymnasium)
- TOP 10 Prüfungsberechtigungen für das Sommersemester 2016
- TOP 10.1 Institut für Pädagogik
- TOP 10.2 Institut für Sonder- und Rehabilitationspädagogik
- TOP 10.3 Institut für Sozialwissenschaften
- TOP 11 Profilvertrag W2 „Sonderpädagogische Diagnostik, Schwerpunkt Lernverlaufdiagnostik und Beratung“

- TOP 12 Profilpapier Juniorprofessur (W1) „Heterogenität und Diversität, u.b.B. inklusiver Bildungsprozesse  
 TOP 13 W2 Professur „Didaktik inklusiver Bildung“  
 TOP 14 Verschiedenes

## TOP 1 Regularia

Der Dekan stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Vorlage mit der Drs.-Nr. I-172/16 muss ersetzt werden.

Die vorläufige Tagesordnung muss um zwei TOPs sowie die dazugehörigen Tischvorlagen ergänzt werden:

TOP 14 „Änderung der Master-Prüfungsordnung der FK I“ (TV 1)

TOP 15 „Wesentliche Änderung des konsekutiven Masterstudiengangs Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ (TV 2)

Der TOP Verschiedenes wird zu TOP 16.

Die so veränderte Tagesordnung sowie die Tischvorlagen und der Austausch der Vorlage I-172/16 werden **einstimmig** beschlossen.

**Abstimmung: 12:0:0**

Das Protokoll der Sitzung vom 20.04.2016 wird – mit einer Enthaltung wegen Nichtanwesenheit – Drs.-Nr. I-161/16 genehmigt.

**Abstimmung: 11:0:1**

## TOP 2 Berichte/Anfragen

### TOP 2.1 Schriftliche Berichte des Dekans:

Drs.  
I-163/16

Neueinstellungen:

**Institut für Pädagogik**

Maximilian Johannsen

Antje Bullack

Aus dem Dienst ausgeschieden:

**Institut für Sozialwissenschaften**

Dr. Rolf Winkelmann

Dr. Claire Moulin-Doos

**Drittmittel-/Forschungsprojekte**

**Anträge seit April 2016**

Antragsteller: Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter

Thema des Vorhabens: „Open Educational Resources in der Weiterbildung (OER@NOH)“

Beantragt bei: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Richtlinie zur Förderung von Offenen Bildungsmaterialien

Finanzielles Volumen: 374.556 Euro (Anteil Uni Oldenburg ca. 26%)

Gesamtlaufzeit: 01.09.2016-28.02.2018

Antragsteller: Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter

Thema des Vorhabens: Gelingensbedingungen aktivierender Lehr-Lernsettings mit digitalen Medien an Hochschulen

Beantragt bei: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Ausschreibung Forschung zur digitalen Hochschulbildung – Wirksamkeit und Wirkungen aktueller Ansätze und Formate – Trends und neue Paradigmen in Didaktik und Technik

Finanzielles Volumen: 716.011 (Anteil Uni Oldenburg ca. 44 %)

Gesamtlaufzeit: 01.10.2016-30.09.2019

Antragsteller: Prof. Dr. Anna Henkel

Thema des Vorhabens: „Soziologie der Nachhaltigkeit“

Beantragt bei: Deutsche Forschungsgemeinschaft

Finanzielles Volumen:

Gesamtlaufzeit: drei Jahre

### **Bewilligte Anträge**

Antragsteller: Dr. Annika Maschwitz und Prof. Dr. Karsten Speck (zusammen mit der FernUniversität Hagen, der Technischen Universität Dortmund und dem CHE)

Thema des Vorhabens: Wissenschaftliche Begleitung zum Bund-Länder-Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“

Beantragt bei: BMBF

Finanzielles Volumen: 1.558.358,52 (ohne MwSt)

Gesamtlaufzeit: 01.03.2016 bis 30.06.2019 (Verlängerungsoption bis 31.12.2020)

Bewilligt: am 15.02.2016

### **Mündliche Berichte des Dekans**

Der Dekan begrüßt die Herren Prof. Dr. Sebastian Schnettler und Dr. Sebastian Fischer als Gäste im Fakultätsrat.

Prof. Dr. Sebastian Schnettler stellt sich vor; er hat seit März 2016 die Professur „Methoden der empirischen Sozialforschung“ am Institut für Sozialwissenschaften inne.

Dr. Sebastian Fischer stellt sich als Verwalter der Professur „Didaktik des politischen Unterrichts und der politischen Bildung“ am Institut für Sozialwissenschaften vor; er vertritt die Professur im Sommersemester 2016.

Prof. Dr. Karsten Speck stellt heraus, dass die Fakultät I im Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) im Bereich Erziehungswissenschaft sehr gut abgeschnitten hat. Es gab Höchstnoten in den Kategorien „Abschluss in angemessener Zeit“ (mehr als 90%), „Kontakt zur Berufspraxis“, sowie für die Studiensituation und den Wissenschaftsbezug. Ausbaufähig seien dagegen die Anzahl der wissenschaftlichen Publikationen wie auch der Studieneinstieg. In der Summe hat die Fakultät für Bildungs- und Sozialwissenschaften mit einer Gesamtnote von 2,1 abgeschnitten.

Hierzu ist am 03.05.2016 auch eine Pressemitteilung der Universität erschienen:

<https://www.presse.uni-oldenburg.de/mit/2016/130.html>

Bezüglich des Zulassungs- und Prüfungsausschusses gibt der Dekan den Rücktritt des gewählten AROWI-Vertreters Martin Podszus bekannt. Eine Nachwahl sei nicht erforderlich, da es keine verpflichtende Vertretungsregelung gibt.

Der Dekan bittet Frau Prof. Dr. Barbara Moschner und Frau Prof. Dr. Ute Koglin als Mitglieder der „Kommission für Forschungsfolgenabschätzung und Ethik“ (kurz EK) darum, die Sicht der EK auf den Umgang mit forschungsorientierter Lehre in Bezug auf die Erhebung personenbezogener Daten zu erläutern.

Prof. Dr. Barbara Moschner stellt vorab heraus, dass die Vorgaben der Ethikkommission keine universitätseigenen Vorgaben seien, sondern es sich um international geltende Richtlinien handle, die sowohl für Publikationen, aber auch auf Konferenzen oder Vorträgen mit personenbezogenen Datenerhebungen Anwendung fänden. Werde in diesen Fällen die zuständige Ethikkommission nicht vorab einbezogen, gäbe es weder eine Begutachtung noch Zulassung des Beitrags. Für studentische Arbeiten bedeute dies, dass bei der Erhebung der Daten auch immer der oder die verantwortliche, betreuende HochschullehrerIn genannt und zu erkennen sein müsse.

Auf Rückfrage des Dekans, ob dies bedeute, dass somit ein Großteil der Masterarbeiten vor Beginn bei der EK eingereicht werden müsse, antwortet Prof. Dr. Barbara Moschner, dass dies nur „heikle“ Themen wie bspw. Mobbing, Homosexualität, Outing oder Abtreibung beträfe. Auf Nachfrage, ob die EK eine Liste erstellen könne, welche weiteren Themen aus Sicht der EK als „heikel“ einzustufen wären, entgegnet Prof. Dr. Ute Koglin, dass die EK dies nicht leisten könne.

Sie ergänzt, dass die verantwortlichen Hochschullehrenden insbesondere darauf achten sollten, wie der Kreis der Befragten rekrutiert werde. Die auf der Webseite der EK hinterlegten Vorlagen (z.B. die Einverständniserklärung) können als Muster herangezogen werden und dürften dem Thema entsprechend abgeändert werden, da diese Formulare zumeist medizinischen Ursprungs sind. Darin vorformulierte Sätze schützten nicht nur die Befragten, sondern auch die verantwortlichen HochschullehrerInnen und StudentInnen. In letzter Konsequenz habe immer der oder die betreuende HochschullehrerIn darüber zu entscheiden, ob er oder sie den Umgang mit dem Thema verantworten könne, so dass das Hinzuziehen der EK als Hilfestellung verstanden werden

solle.

Die Fakultätsgeschäftsführerin Sabrina Biondi macht darauf aufmerksam, dass aus Ihrer Sicht bisher eine diesbezügliche universitätsweite Information ausgeblieben sei, jedoch sowohl die HochschullehrerInnen als auch StudentInnen über die Relevanz der EK in Kenntnis gesetzt werden sollten. Dr. phil. Monika Bourmer bekräftigt den Wunsch nach Informationen und Handreichungen, da diese der Hochschullehrerschaft kaum gegenwärtig sind und zukünftige Vorhaben somit von Beginn an in die richtigen Bahnen geleitet werden können.

Prof. Dr. Ute Koglin erwidert darauf, dass geplant sei, diese Informationen unter anderem über die Hochschulleitung zu streuen, wobei auch die „Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg“ diese achtsame Praxis wissenschaftlichen Arbeitens ohnehin bereits vorsähen.

Prof. Dr. Gisela Schulze ergänzt, dass die EK im Bereich der Rehabilitationspädagogik bereits stark eingebunden werde und sie sich damit gut beraten fühle.

Prof. Dr. Barbara Moschner betont, dass die EK die eingereichten Vorhaben nicht verhindern wolle, sondern in erster Linie Empfehlungen zur Nachbesserung gäbe. Zudem plane die „Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaften“ (DGfE) künftig eigens für die Erziehungswissenschaften konzipierte Formulare, die die Bearbeitung erleichtern und konkretisieren sollen. Unabhängig davon könne auch angedacht werden, innerhalb der Carl von Ossietzky Universität eine Arbeitsgruppe zu gründen, die solche an die Erziehungswissenschaften angepassten Formulare erstellt.

Der Dekan bedankt sich bei Prof. Dr. Barbara Moschner und Prof. Dr. Ute Koglin für die Erläuterung der Sicht der Ethikkommission auf den Umgang mit forschungsorientierter Lehre in Bezug auf die Erhebung personenbezogener Daten.

### **Bericht des Studiendekans**

Der Studiendekan Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter berichtet von einem Schreiben des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur, welches darüber informiert, wie mit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts verfahren werden soll, welches die Übernahme hoheitlicher Aufgaben durch private Akkreditierungsagenturen für verfassungswidrig erklärt hat. Aktuell arbeiten Arbeitsgruppen in den Ländern an neuen verfassungskonformen Regelungen, die am 01. Januar 2018 in Kraft treten sollen. Bis dahin werde das bisherige Akkreditierungsverfahren jedoch ohne Einschränkungen fortgeführt.

Im Anschluss berichtet der Studiendekan vom aktuell veröffentlichten Evaluationsbericht der Lehrveranstaltungen des Wintersemesters 2015/16. Dieser ist über das Stichwort „interne Evaluation“ auf der Homepage der Universität und die „signifikanten Ergebnisse für die Fakultät I und deren Institute“ im Anhang des Protokolls vorzufinden.

### **Bericht Koordinator für Studium und Lehre**

Es liegen keine Berichte vor.

### **Bericht der FGF**

Es liegen keine Berichte vor.

### **Berichte/Anfragen aus den Instituten/Fachschaften**

#### **Institut für Pädagogik**

Es liegen keine Berichte vor.

#### **Institut für Sonder- und Rehabilitationspädagogik**

Prof. Dr. Clemens Hillenbrand berichtet von der am 20. und 21.05.2016 stattgefundenen 1. Sitzung der Expertenrunde. Diese wurde auf Anraten des Präsidiums einberufen, um den Prozess des Aufwuchses Sonderpädagogik hinsichtlich des Aufbaus einer Forschungskonzeption zu unterstützen. Anwesend waren die ProfessorInnen des Instituts für Sonder- und Rehabilitationspädagogik mit jeweils einem/einer Wissenschaftlichen MitarbeiterIn, zwei VertreterInnen des Didaktischen Zentrums, der Leiter des Referats für Planung und Entwicklung Thorsten Schulz, der Dekan und die Geschäftsführerin der Fakultät I sowie sechs externe sonderpädagogische ProfessorInnen aus Deutschland und der Schweiz und der Vizepräsident für Forschung und Transfer Prof. Dr. Martin Holthaus. Der Vizepräsident gab eine positive Resonanz zu den bisherigen inhaltlichen und strukturellen Planungen des Instituts für Sonder- und Rehabilitationspädagogik. Grundsätzlich sei der aktuelle Wandel ein komplexer Prozess, den er gut begleitet wahrnehme.

Schließlich gab der Vizepräsident noch die Anregung, dass die Kommune und die Stadt Oldenburg auch noch stärker in den Prozess eingebunden werden könnten. Der Dekan bedankt sich ausdrücklich für die konstruktive Arbeit der Mitglieder des Instituts und des Institutsleiters, ohne die diese Zwischenergebnisse und die Rückmeldung nicht möglich gewesen wären. Der Institutsdirektor bedankt sich im Gegenzug für die Unterstützung seitens des Dekanats und des Fakultätsrats.

#### **Institut für Sozialwissenschaften**

Es liegen keine Berichte vor.

#### **Fachschaften**

Es liegen keine Berichte vor.

#### **Bericht des Mittelbaus**

Dr. phil. Monika Bourmer berichtet über den am 27.04. stattgefundenen Lunch-Talk des Präsidenten Prof. Dr. Dr. Hans Michael Piper mit den Fakultätsrats- und Senats-VertreterInnen des Mittelbaus. Der Präsident stellte seine Sicht auf die berufliche Situation des Mittelbaus dar; er verstehe, dass ein Hauptanliegen des Mittelbaus die Entfristung der Arbeitsverträge sei, sehe jedoch auch die Notwendigkeit, dem wissenschaftlichen Nachwuchs durch einen möglichen Wechsel eine Chance geben zu können. Zudem eröffnete der Präsident, dass ein MentorInnenprogramm für NachwuchsforscherInnen geplant sei, was von den Vertretern des Mittelbaus sehr begrüßt wurde.

### **TOP 2.3 Eilentscheide des Dekans/Studiendekans**

#### **TOP 2.3.1 Institut für Pädagogik**

Drs.  
I-164/16

#### **Lehraufträge gem. § 34 NHG für das SoSe 2016**

<b>Name, Vorname</b>	<b>Titel der Veranstaltung</b>
Burs, Jana	Einführung in die qualitative Forschung
Dirim, Inci Prof. Dr.	Migrationspädagogische Einführung in die sprachliche Bildung in pädagogischen Einrichtungen
Engelmann-Bölts, Monika	Einführung in ehrenamtliches Engagement und Service Learning
Engelmann-Bölts, Monika	Service Learning: Ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete
Gerdes, Verena	Einführung in ehrenamtliches Engagement und Service Learning
Hudemann, Jens	„Balu und Du“ Präventionsprojekt für benachteiligt Kinder
Koppetz, Michael	Service Learning: Ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete
Lange, Bärbel	Anfangsunterricht im Sachunterricht
Schmidt, Bettina	Sensibilisierung und (Selbst-) Reflexion in Differenzverhältnissen

#### **Anträge auf Genehmigung einer Blockveranstaltung im SoSe 2016**

<b>Name, Vorname</b>	<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Begründung laut Antrag</b>
Speck, Karsten Prof. Dr. und Koppetz, Michael	Service Learning: Ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete	Das Veranstaltungskonzept ist nur im Block sinnvoll umsetzbar.

#### **Anträge auf Genehmigung einer Teilnehmerbeschränkung im SoSe 2016**

<b>Name, Vorname</b>	<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Begründung laut Antrag</b>
Speck, Karsten Prof. Dr. und Koppetz, Michael	Service Learning: Ehrenamtliches Engagement für Geflüchtete	Die VA beinhaltet Übungen für die Teilnehmenden sowie ein ehrenamtliches Engagement, welches intensiv vorbereitet, begleitet und reflektiert wird.

**Der Fakultätsrat nimmt die mit Drs.-Nr. I-164/16 vorgelegten Eilentscheide des Instituts für Pädagogik – zustimmend – zur Kenntnis.**

**Lehraufträge gem. § 34 NHG für das SoSe 2016**

Name, Vorname	Titel der Veranstaltung
Käter, Tobias	Datenanalyse mit Hilfe von SPSS
Rater, Bärbel	Nachbereitung Begleitveranstaltung zum Schulpraktikum in den Förderschwerpunkten lernen und Verhalten (unterrichtsorientiert)

**Anträge auf Genehmigung einer Blockveranstaltung im SoSe 2016**

Name, Vorname	Titel der Veranstaltung	Begründung laut Antrag
Dikici, Saniye	Praktische Umsetzung einer bewegungs- und wahrnehmungsorientierten Förderung im Vorschul- und Grundschulalter	Die Antragstellerin wohnt und arbeitet in Bremen und kann nicht wöchentlich nach Oldenburg reisen.
Dikici, Saniye	Praktische Umsetzung einer bewegungs- und wahrnehmungsorientierten Förderung im Vorschul- und Grundschulalter	Die Antragstellerin wohnt und arbeitet in Bremen und kann nicht wöchentlich nach Oldenburg reisen.

**Antrag auf Genehmigung einer Teilnehmerbeschränkung im SoSe 2016**

Name, Vorname	Titel der Veranstaltung	TN	Begründung laut Antrag
Käter, Tobias	Datenanalyse mit Hilfe von SPSS	25	Veranstaltung findet in einem Computerraum statt, der nur 25 Plätze zur Verfügung hat.

**Der Fakultätsrat nimmt die mit Drs.-Nr. I-165/16 vorgelegten Eilentscheide des Instituts für Sonder- und Rehabilitationspädagogik – zustimmend – zur Kenntnis.**

**TOP 3 Wahlen**

**TOP 3.1 Nachwahl eines stellvertretenden Studiendekans**

Der Fakultätsrat der Fakultät I wählt Herrn Prof. Dr. Manfred Wittrock für das Sommersemester 2016 **einstimmig** zum stellvertretenden Studiendekan.

**Abstimmung: 11:0:1**

**TOP 3.2 Wahl Zulassungsausschuss Master Rehabilitationspädagogik**

Die Mitglieder des Fakultätsrats erklären sich damit einverstanden, die Wahl des Zulassungsausschusses für den Master Rehabilitationspädagogik vor dem Beschluss der Zulassungsordnung (TOP 6) vorzunehmen.

Vorbehaltlich der unter TOP 6 zu beschließenden Zulassungsordnung werden in Statusgruppenwahl folgende Mitglieder in den Zulassungsausschuss für den Master Rehabilitationspädagogik gewählt:

Hochschullehrende  
 Prof. Dr. Ute Koglin  
 Prof. Dr. Gisela Schulze  
 Prof. Dr. Karsten Speck (Vertreter)  
 Prof. Dr. Manfred Wittrock (Vertreter)

**Abstimmung 7:0:0**

Wissenschaftliche Mitarbeiter  
 Martin Podszus  
 Mareike Grundmann (Vertreterin)

**Abstimmung 2:0:0**

beratendes studentisches Mitglied

Jannes Schmacker

Anika Gerling (Vertreterin)

**Abstimmung: 2:0:0**

**TOP 3.3 Nachwahl Berufungskommission „Didaktik des Sachunterrichts“**

Drs.  
I-168/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I wählt Frau Mareike Grundmann **einstimmig** als Stellvertreterin für die Gleichstellungsbeauftragte in die Berufungskommission „Didaktik des Sachunterrichts“.

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 3.4 Wahlen DiZ-Rat**

Drs.  
I-169/16

Die turnusgemäße Neuwahl des DiZ-Rats wird in geheimer Briefwahl nach Statusgruppen durchgeführt. Die Wahlunterlagen werden verschlossen direkt nach der Sitzung der Wahlleitung im DiZ überreicht.

*(Um 15:02 Uhr verlässt Prof. Dr. Ulrike-Marie Krause den Raum)*

**TOP 4 Zweite Änderung der Neufassung der gemeinsamen Prüfungsordnung für die berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten für Bildungs- und Sozialwissenschaften (FK I), für Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (FK II) und für Mathematik und Naturwissenschaften (FK V) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**

Drs.  
I-170/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die Anlage 9 (Studiengangsspezifische Anlage zum Masterstudiengang Bildungs- und Wissenschaftsmanagement mit dem Studienabschluss „Master of Business Administration (MBA)“) der mit Drs.-Nr. I-170/16 vorgelegten Synopse zur zweiten Änderung der Neufassung der gemeinsamen Prüfungsordnung für die berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten für Bildungs- und Sozialwissenschaften (FK I), für Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (FK II) und für Mathematik und Naturwissenschaften (FK V) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg **einstimmig**.

**Abstimmung: 11:0:0**

Die weiteren Anlagen 3 bis 8 wurden zustimmend zur Kenntnis genommen.

**TOP 5 Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 5 für das Fach Sozialwissenschaften – Master Sozialwissenschaften**

Drs.  
I-171/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit Drs.-Nr. I-171/16 vorgelegte Synopse zur Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 5 für das Fach Sozialwissenschaften – Master Sozialwissenschaften **einstimmig**.

**Abstimmung: 11:0:0**

*(Um 15:08 kehrt Prof. Dr. Ulrike-Marie Krause in die Sitzung zurück)*

**TOP 6 Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven Masterstudiengang Rehabilitationspädagogik der Fakultät I – Bildungs- und Sozialwissenschaften der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**

Drs.  
I-172/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit Drs.-Nr. I-172/16 vorgelegte Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven Masterstudiengang Rehabilitationspädagogik der Fakultät I – Bildungs- und Sozialwissenschaften der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg unter den Vorbehalten, dass

- der letzte Nebensatz des zweiten Absatzes von § 2 Abs.1 in „..., **die** auch quantitative und/oder qualitative Forschungsmethoden im Umfang von mindestens 9 Leistungspunkten vermittelt **haben**“ umformuliert wird
- das Satzende in § 5 Abs.1 in „...sowie **mindestens** ein stellvertretendes Mitglied je Statusgruppe“ umformuliert wird.

**einstimmig.**

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 7      Anlage 6 MPO – fachspezifische Anlage für das Fach  
Rehabilitationspädagogik – Master Rehabilitationspädagogik**

Drs.  
I-173/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit Drs.-Nr. I-173/16 vorgelegte Anlage 6 MPO – fachspezifische Anlage für das Fach Rehabilitationspädagogik – Master Rehabilitationspädagogik **einstimmig.**

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 8      Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 12 für das Fach  
Interdisziplinäre Sachbildung**

Drs.  
I-174/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit Drs.-Nr. I-174/16 vorgelegte Synopse zur Änderung der Prüfungsordnung/ fachspezifischen Anlage 12 für das Fach Interdisziplinäre Sachbildung **einstimmig.**

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 9      Änderung der Prüfungsordnung / fachspezifischen Anlage 18 für das Fach  
Politik-Wirtschaft (M.Ed. Gymnasium)**

Drs.  
I-175/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit Drs.-Nr. I-175/16 vorgelegte Synopse zur Änderung der Prüfungsordnung/ fachspezifischen Anlage 18 für das Fach Politik-Wirtschaft (M.Ed. Gymnasium) **einstimmig.**

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 10     Prüfungsberechtigungen**

**TOP 10.1   Institut für Pädagogik**

Drs.  
I-176/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit der Drs.-Nr. I-176/16 vorlegten Listen der Prüfenden des Instituts für Pädagogik unter der Maßgabe, dass der Koordinator für Studium und Lehre relevante Änderungen einpflegt und dass alle MitarbeiterInnen des akademischen Mittelbaus nach mindestens einjähriger Zugehörigkeit zur Fakultät auch Masterarbeiten abnehmen dürfen, **einstimmig.**

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 10.2   Institut für Sonder- und Rehabilitationspädagogik**

Drs.  
I-177/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit der Drs.-Nr. I-177/16 vorlegte Liste der Prüfenden des Instituts für Sonder- und Rehabilitationspädagogik unter der Maßgabe, dass der Koordinator für Studium und Lehre relevante Änderungen einpflegt und dass alle MitarbeiterInnen des akademischen Mittelbaus nach mindestens einjähriger Zugehörigkeit zur Fakultät auch Masterarbeiten abnehmen dürfen, **einstimmig.**

**Abstimmung: 12:0:0**



**TOP 10.3 Institut für Sozialwissenschaften**Drs.  
I-178/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit der Drs.-Nr. I-178/16 vorlegte Liste der Prüfenden des Instituts für Sozialwissenschaften unter der Maßgabe, dass der Koordinator für Studium und Lehre relevante Änderungen einpflegt und dass alle MitarbeiterInnen des akademischen Mittelbaus nach mindestens einjähriger Zugehörigkeit zur Fakultät auch Masterarbeiten abnehmen dürfen, **einstimmig**.

**Abstimmung: 12:0:0****TOP 11 Profilvertrag W2 „Sonderpädagogische Diagnostik, Schwerpunkt Lernverlaufsdiagnostik und Beratung“**Drs.  
I-179/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt das mit Drs.-Nr. I-179/16 vorgelegte Profilvertrag zur W2-Professur „Sonderpädagogische Diagnostik, Schwerpunkt Lernverlaufsdiagnostik und Beratung“ mit den folgenden Änderungen **einstimmig**:

- dass unter Punkt 12 „Vorläufiger Vorschlag für die Berufungskommission“ die Statusgruppenzugehörigkeit geprüft wird.
- dass unter Punkt 13 „Ausschreibungstext“ der vierte Absatz durch „...kommen **insbesondere** Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen...“ ergänzt wird.
- dass als Anlage die dazugehörigen Daten aus dem akademischen Controlling eingereicht werden.

**Abstimmung: 12:0:0****TOP 12 Profilvertrag Juniorprofessur (W1) „Heterogenität und Diversität, u.b.B. inklusiver Bildungsprozesse“**Drs.  
I-180/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt das mit Drs.-Nr. I-180/16 vorgelegte Profilvertrag zur Juniorprofessur (W1) „Heterogenität und Diversität, u.b.B. inklusiver Bildungsprozesse“ mit den folgenden Änderungen **einstimmig**:

- dass unter Punkt 13 „Entwurf eines Ausschreibungstextes“ die Professur mit dem Zusatz „**(mit Tenure Track)**“ ergänzt wird
- dass als Anlage die dazugehörigen Daten aus dem akademischen Controlling eingereicht werden.

**Abstimmung: 12:0:0****TOP 13 W2 Professur „Didaktik inklusiver Bildung“**Drs.  
I-181/16

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt auf Vorschlag des Institutsrats für Sonder- und Rehabilitationspädagogik **einstimmig**, dass das Berufungsverfahren zur W2 Professur „Didaktik inklusiver Bildung“ eingestellt und eine Juniorprofessur (W1) mit gleicher Denomination eingerichtet wird.

**Abstimmung: 12:0:0**

*(Um 15:52 Uhr verlässt Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter den Raum)  
(Um 15:56 Uhr kehrt Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter in die Sitzung zurück)*

**TOP 14 Änderung der Master-Prüfungsordnung der FK I**

TV 1

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die mit Tischvorlage 1 vorgelegte Synopse zur Änderung der Master-Prüfungsordnung (MPO) der Fakultät I **einstimmig**.

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 15 Wesentliche Änderung des konsekutiven Masterstudiengangs Erziehungs- und Bildungswissenschaften**

TV 2

Der Fakultätsrat der Fakultät I beschließt die wesentliche Änderung des konsekutiven Masterstudiengangs „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ M.A. mit der Streichung des Schwerpunkts „Rehabilitationspädagogik“ **einstimmig**.

**Abstimmung: 12:0:0**

**TOP 16 Verschiedenes**

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die nächste Sitzung findet am 29.06.2016 statt.

Oldenburg, 25.05.2016

Prof. Dr. Karsten Speck  
Dekan

Kirsten Klooster  
Protokoll